Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 30 (1957-1958)

Heft: 2

Rubrik: Internationale Umschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schulfunksendungen Monat Mai

7. Mai / 13. Mai: *Mauersegler.* Diese Sendung ist früher schon geboten worden. Emil Weitnauer, Oltingen, schildert darin seine Forschung über die Mauersegler, und schildert, wie er mit Hilfe von Flugzeugen und dem Radarschirm den nächtlichen Aufenthalt von Mauerseglern in großen Höhen beobachtete und als erster mit Bestimmtheit nachweisen konnte. (ab 6. Schuljahr)
9. Mai / 17. Mai: *Stromboli, die Feuerinsel im Mittelmeer.* Fritz Bachmann, Zürich, schildert seine Erlebnisse mit diesem tätigen Vulkan. (ab 7. Schuljahr)
14. Mai / 22. Mai: *Musik aus unserer Zeit.* Hans Studer, Muri, spielt kleine Klavierstücke von Bela Bartok für Schüler ab 6. Schuljahr. In der Schulfunkzeitschrift ist ein Klavierstück aus «Die erste Zeit am Klavier» (Schott 4335) abgedruckt. (ab 6. Schuljahr)
15. Mai / 24. Mai: *Was hat uns der Schwimmlehrer zu sagen?* Mitte Mai ist es die richtige Zeit, daß uns der Zürcher Schwimmlehrer Ernst Diener von seinen Erfahrungen im Schwimmunterricht erzählt und Ratschläge erteilt. (ab 5. Schuljahr)
16. Mai / 20. Mai: *Neuseeland.* Durch eine Hörfolge von Lukas Staehelin und Dr. Alois Gerber, Basel, werden die Schüler ab 7. Schuljahr mit dieser Inselwelt und ihrem eigenartigen Leben vertraut gemacht. (ab 7. Schuljahr)
21. Mai / 29. Mai: *«Mein ist die Rache!»*, so lautet der Titel eines geschichtlichen Hörspiels, in dem Albert Roggo, Arlesheim, die Geschichte einer Klostergründung schildert. (Siehe dazu das Schweizer Heimatbuch 6 «Schweizer Klöster» und den Realbogen «Von Mönchen und Klöstern».) Ebenso vergesse man die Vorbehandlung nicht, wobei das Schweizer. Schulwandbild «Klosterleben» wertvolle Dienste leisten wird. (ab 6. Schuljahr)
23. Mai / 27. Mai: *Rudolf Koller «Botenwagen im Hohlweg».* Bildbetrachtung von E. Grauwiller, Liestal. Dabei wird in der Sendung nicht ein Kleinbild für die Hand der Schüler, sondern ein großer Farbendruck (57 : 70 cm) zur Besprechung kommen. Leider steht nur eine beschränkte Zahl dieser Bilder zur Verfügung. Bestellung durch Einzahlung von Fr. 6.— pro Bild auf Postcheckkonto «Lokale Schulfunkkommission Basel» (V 12635). (ab 6. Schuljahr)

INTERNATIONALE UMSCHAU

Deuxième Congrès International de l'enseignement universitaire des sciences pédagogiques
14, Universiteitstraat, Gand - Ghent (Belg.)

The International Secretariat for Teaching Educational Sciences in Universities organizes in Florence (Italy) from September 9th till 14th 1957 the second International Congress for Teaching Educational Sciencies in Universities.

The theme is: organization and experimenting in education (laboratory or school). Reports will be presented by the professors R. Buyse (Louvain), J. Dolch (Saarbrücken), R. Dottrens (Genève), V. Garcia Hoz (Madrid), A.G. Kovalev (Leningrad), J.M. Langeveld (Utrecht), B.F. Nel (Pretoria), E.A. Peel (Birmingham), J. Sandven (Oslo).

For all informations write either to Prof. Plancke, president of the I.S.T.E.S.U., 14, Universiteitstraat, Ghent, Belgium or to Prof. G. Calò, president of the Italian Organizing Committee, Centro Didattico Nazionale di Studi e Documentazione, Palazzo Gerini, Via Michelangelo Buonarroti, 10, Firenze, It.

*

BÜCHERBESPRECHUNG

Dora Drujan / Olga Krethlow: *Vronika, ich bitt recht schön.* Frohe Singspiele für Schule und Haus. Verlag: Paul Haupt, Bern.

Das Singspiel in die Turnstunde einzubauen, ist eine ausgezeichnete Idee: Ein Mittel, das kindliche Fantasie- und Gemütsleben in seinen Grundbegriffen zu lockern und zum Mitschwingen und Mitklingen anzuregen.

Das vorliegende Heft ist gut zusammengestellt und kann für die Praxis empfohlen werden. G.

Dr. Karl Heymann: *Kritische Phasen der Kindheit.* Verlag: S. Karger, Basel.

In der Schriftenreihe für Erziehung und Jugendpflege hat es der Verfasser unternommen, all die Probleme zu entwikkeln, die sich auf die Kindheit beziehen. Die Schrift umfaßt folgende Kapitel: Grenzen und Übergang der Entwicklungsphasen; Kindliches Zeichnen; Das Schulwesen als Organismus; Prüfung der Berufseignung; Beruf und Person; Rhythmus und Triebstörung; Psychologie der Seelen-Beobachtung. mg.

Marie Balmer-Gerhardt: *Der Schulzeit entgegen.* Verlag: Pro Juventute. Abt. Mutter und Kind. Fr. 1.50.

Eine wesentliche Frage bei der Entwicklung der Kinder lautet: «Wann ist es schulreif?» Es gibt große Unterschiede bei den Kindern hinsichtlich körperlicher und geistiger Entwicklung und in der Charakteranlage.

Die Autorin hat es verstanden, in gemütvoller Art oft vergessene Wahrheiten festzuhalten, praktische Erziehungsvorschläge darzulegen und wertvolle Anregungen zu bieten. L. G.

J. Lanker, St.Gallen: *Thermoplastische und härtbare synthetische Kunststoffe.* Rascher-Verlag, Zürich.

Die vorliegende Arbeit soll den Chemielehrern an Mittel- und Sekundarschulen und den Lehrern für Materialkunde an Gewerbe- und Handelsschulen die zum Studium der umfangreichen Fachliteratur keine Zeit haben, einen Ueberblick über die synthetischen Kunststoffe zu geben.

Die Schrift ist mit großer Sachkenntnis geschrieben und bedeutet für die Lehrkräfte eine wesentliche Hilfe. M. S.

Hans Spring-Zürcher: *Der Berufsschullehrer als Erzieher.* 24 Seiten, Fr. 2.50. Gemsberg-Verlag Winterthur. Das Werk kann vom *Verfasser oder durch jede Buchhandlung bezogen werden..*

Es handelt sich um die überarbeitete Fassung eines 1950 an der Frühjahrsversammlung des Zürcher kantonalen Verbandes für Gewerbe und Unterricht gehaltenen Vortrages.

Es war ein guter Gedanke, den Vortrag des Verfassers drucken zu lassen und damit einer weiteren Oeffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Broschüre will vor allem Berufsschullehrer auf die Bedeutung ihrer Erzieheraufgabe hinweisen. Aber auch Lehrer anderer Schulstufen sowie Eltern finden darin nützliche Anregung.

Die Erkenntnisse basieren auf einer 20jährigen Erfahrung des Verfassers als Lehrer und Vorsteher an Berufsschulen.

Die Ausführungen sind flüssig geschrieben und bieten viel Anregungen. Es kann nicht genug betont werden, wie wichtig der Erziehungsgedanke nicht nur an den Berufsschulen, sondern im Schulwesen überhaupt ist, denn so wie wir die Jugend erziehen, wird die Zukunft unseres Volkes sein. G.